

Inhalt

Vorwort	11
1. Zur Krise der Curriculumentwicklung	13
1.1 Lehrplankritik	13
1.2 Merkmale »wissenschaftlicher« Curriculumentwicklung	14
1.3 Das Lernziel als bestimmender Faktor »wissenschaftlicher« Curriculumentwicklung	15
1.4 Das Konzept zentraler Curriculumentwicklung	16
1.5 Kritik an diesem Konzept	17
1.5.1 Das Legitimationsproblem	18
1.5.2 Das Deduktionsproblem	18
1.5.3 Das Problem des Implikationszusammenhangs von Zielen und Mitteln	19
1.5.4 Das Problem der Trennung von Entwicklungs- und Realisierungsphase	19
1.5.5 Das Problem der Produktorientierung	20
1.5.6 Das Problem zweckrationaler Unterrichtsplanung	21
1.6 Das offene Curriculum als polemisches Konzept	22
1.6.1 Lernzieldiskussion	22
1.6.2 Lernsituationen als Zielalternativen	23
1.6.3 Das »input model« als Planungsalternative	23
1.6.4 Teilcurricula als Produktalternative	24
1.6.5 Der Lehrer als Curriculumkonstrukteur	24
1.7 Zusammenfassung und Aufgabe dieser Arbeit	25
2. Das offene Curriculum als Produkt praxisnaher Curriculumentwicklung	29
2.1 Merkmal 1: Praxisnähe der Curriculumentwicklung	29
2.1.1 Bildungspolitischer Stellenwert praxisnaher Curriculumentwicklung	30
2.1.2 Praxisbezug	31
2.1.3 Partizipation	32
2.1.4 Organisationsformen	34
2.1.4.1 Regionale Pädagogische Zentren	36
2.1.4.2 Lehrerzentren im regionalen Verbund	36

2.1.4.3	Curriculumwerkstätten am Lernort im regionalen Verbund	37
2.1.5	Zusammenfassung	39
2.2	Merkmal 2: Offenheit der Produkte	39
2.2.1	Zum Unterrichtskonzept	40
2.2.2	Mögliche Ausformungen von Curriculummaterialien	41
2.2.3	Unterrichtsmodelle als »didaktische Handlungsentwürfe	43
2.2.4	Zusammenfassung	46
2.3	Merkmal 3: Offenheit des Entwicklungsprozesses	46
2.3.1	Verfahren zur Konstruktion von Unterrichtsmodellen im Rahmen offener Curriculumentwicklung	47
2.3.2	Zur Funktion von Lernzielen im Rahmen praxisnaher Curriculumentwicklung	50
2.3.3	Zur Funktion von Lernsituationen im Rahmen praxisnaher Curriculumentwicklung	54
2.3.4	Zur Funktion der Evaluation im Rahmen praxisnaher Curriculumentwicklung	57
2.3.5	Kriterien für die Entwicklungsarbeit	60
2.4	Konsequenzen für die Strategie praxisnaher Curriculumentwicklung	62
3.	Umweltschutz als Problembereich schulischen Lernens	70
3.1	Zur Kritik an fachorientierter Curriculumentwicklung am Beispiel der Naturwissenschaften	71
3.2	Umweltschutz als multidisziplinärer Problemkomplex	73
3.2.1	Ursachen der Umweltverschmutzung	76
3.2.2	Zur Begründung problemorientierter Curriculumentwicklung im Bereich Umweltschutz	79
3.3	Bisherige Ansätze zum Umweltschutz in der Schule	83
3.3.1	Ansätze zur »Environmental Education« in den USA	83
3.3.2	Materialien und curriculare Ansätze zum Bereich Umweltschutz in der Bundesrepublik	89
3.3.3	Folgerungen	94
3.4	Möglichkeiten fächerübergreifenden Unterrichts zum Problembereich Umweltschutz	95
3.4.1	Ansatzpunkte für Umweltschutz im Biologieunterricht	96
3.4.2	Ansatzpunkte für Umweltschutz im politischen Unterricht	99
3.4.3	Ansatzpunkte für Umweltschutz im Geographieunterricht	102
3.4.4	Zur Gestaltung fächerübergreifenden Unterrichts zum Problembereich Umweltschutz	104
3.4.5	Möglichkeiten, Voraussetzungen und Grenzen fächerübergreifenden Unterrichts zum Problembereich Umweltschutz in Baden-Württemberg	106
3.5	Zusammenfassung	108

4.	Rahmenüberlegungen zu einem Unterrichtsmodell Umweltschutz	110
4.1	Entwicklung von Lernzielen für den Problembereich Umweltschutz	111
4.1.1	Lernziele der Biologie	112
4.1.2	Lernziele des politischen Unterrichts	114
4.1.3	Lernziele der Geographie	118
4.1.4	Leitende Intentionen zu einem Unterrichtsmodell Umweltschutz	119
4.2	Auswahl relevanter Inhaltsbereiche	122
4.2.1	Auswahl eines Themenbereiches unter Berücksichtigung fachdidaktischer Aspekte	123
4.2.2	Das »Wirkungsgefüge« Bodensee	126
4.2.3	Inhaltliche Ausdifferenzierung des Themenbereichs	137
4.3	Methodische und mediendidaktische Überlegungen	142
4.3.1	Vorentscheidung zur Methodenkonzeption	143
4.3.2	Unterrichtsorganisation	147
4.3.3	Lehrerverhalten	150
4.3.4	Medien	154
4.4	Zur Ausgestaltung der Materialien	156
5.	Situationsspezifische Konkretisierung der Curriculummaterialien	162
5.1	Kooperative Unterrichtsplanung in der Schule	162
5.1.1	Vorbereitende Überlegungen	163
5.1.2	Projekt »Umweltschutz« als fächerübergreifender Unterricht in der 9. Klasse	163
5.2	Evaluation	166
5.2.1	Bericht des Lehrers über den Projektverlauf	168
5.2.2	Bericht des Lehrers über schulische Rahmenbedingungen	173
5.2.3	Feststellung der Lernergebnisse	176
5.2.4	Urteile der Schüler	179
5.2.5	Auswertung und Interpretation	182
6.	Zur Weiterentwicklung der Curriculummaterialien	186
7.	Anhang	189
	Anhang A: Unterrichtsprotokoll	189
	Anhang B: Bericht des Lehrers über schulische Rahmenbedingungen	202
	Anhang C: Urteile der Schüler	205
8.	Anmerkungen	209
9.	Literaturverzeichnis	234